

Kirche, Pfarrheim, und Pfarrhaus Heilig Blut in Rosenheim

Auslober:

Erzbischöfliches Ordinariat München,
Baureferat

Bearbeitung/Vorprüfung:
Auer + Stork, München

Wettbewerbsart:

Einstufiger Realisierungswettbewerb
mit 8 eingeladenen Teilnehmern

Termine:

Tag der Auslobung	02. 11. 1999
Abgabetermin Pläne	25. 02. 2000
Abgabetermin Modell	03. 03. 2000
Preisgerichtssitzung	31. 03. 2000

Fachpreisrichter:

Prof. Herbert Meyer-Sternberg, München (Vors.)
Horst Biesterfeld, München
Helmut Cybulska, Stadtplanungsamt Rosenheim
George Resenberg, Erzb. Baureferat München
Horst G. Weber, München
Stellv.: Katrin Hootz, München
Hans Jürgen Widmann, Erzb. Baureferat München

Sachpreisrichter:

Benno Biehler, Kirchenstiftung Hl. Blut Rosenheim
Ingrid Sanftl, Heilig Blut Rosenheim
Udo Satzger, Mitglied Kircheverwaltung Hl. Blut
Georg Schneider, Prälat, Domkapitular, München

1. Preis (DM 25.000,-):

Johann Wagenstaller · Christian Guggenbichler,
Rosenheim
Statik: Martin Guggenbichler
L.Arch.: H. Schmitt, Reichertsheim

2. Preis (DM 17.000,-):

Fink + Jocher, München
Dietrich Fink und Thomas Jocher

3. Preis (DM 11.000,-):

Walter Stolz, Rosenheim
Mitarbeit: Isabell Börsing
L.Arch.: Gertrud u. Armin Stiegler, Rosenheim
Statik: Karl-Heinz Leucht, Rosenheim
Kunst: Elisabeth Mehrl, Hofberg

Wettbewerbsaufgabe:

Gegenstand des Wettbewerbes ist die Bauwerksplanung für die Neubauten Kirche, Kirchturm, Pfarrheim, Pfarrhaus und Personalwohnung für die Pfarrei Heilig Blut, in Rosenheim, Ortsteil Kaltmühl/Kaltwies.

Der Ortsteil bildet mit Hl. Blut den südlichen Stadteingang in den zusammenhängenden Siedlungsbereich von Rosenheim.

Das Grundstück liegt eingebettet in einer lockeren Wohnbebauung in einem bislang ruhigen und untergeordneten Straßenzug in Nachbarschaft zum Kindergarten der Pfarrei.

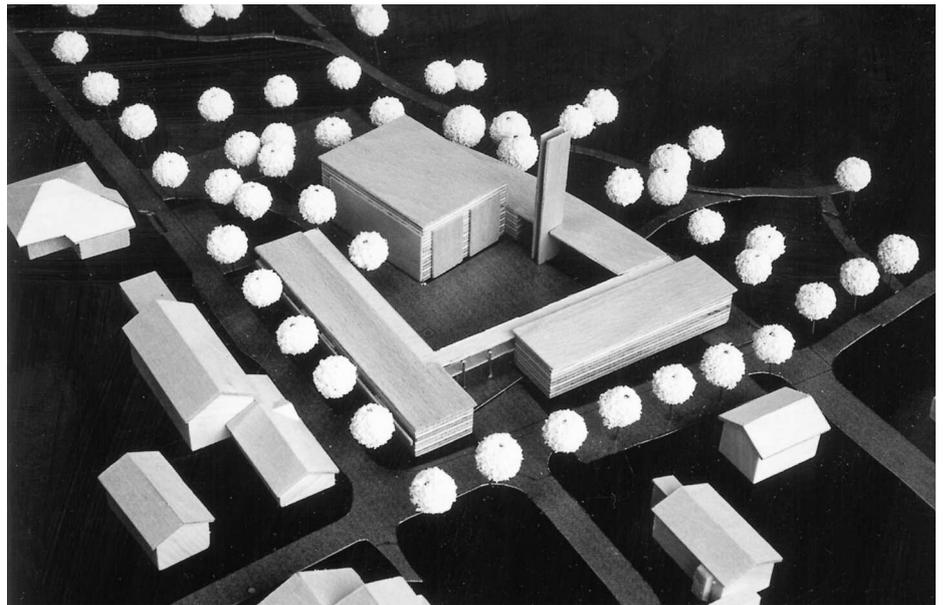
Die bauliche Realisierung soll in Stufen erfolgen. Erste Priorität dabei hat der Bau des Pfarr- und Jugendheimes (412 m²), dann Pfarrhaus und Personalwohnung (382 m²), als letzter Bauabschnitt die Kirche (585 m²).

Alle Planungen haben diese Modalitäten zu berücksichtigen.

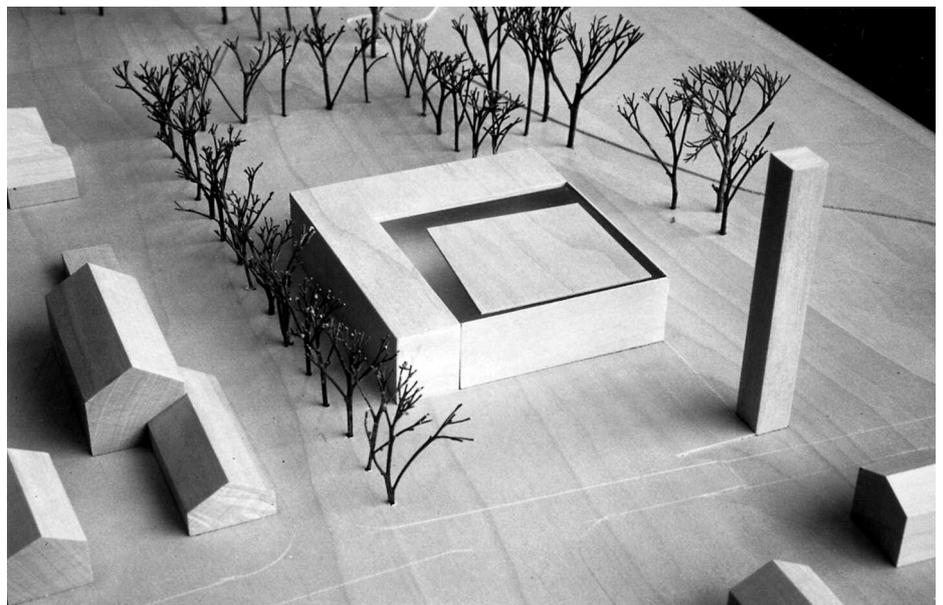
Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober einstimmig, den mit dem 1. Preis ausgezeichneten Entwurf unter Würdigung der Beurteilung des Preisgericht der weiteren Bearbeitung zugrunde zu legen.

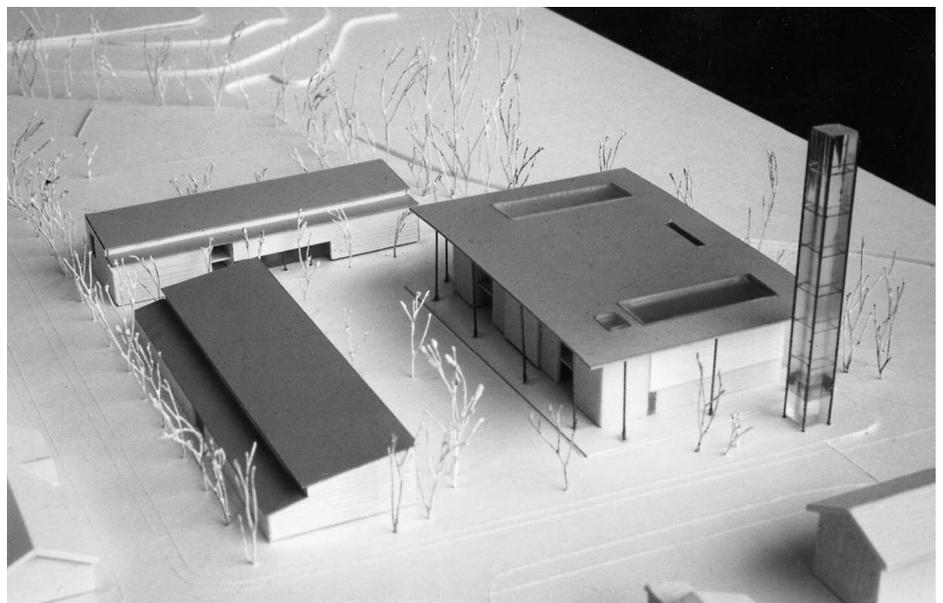
Modellfotos: Karl Kroupa, München



1. Preis: Johann Wagenstaller · Christian Guggenbichler, Rosenheim

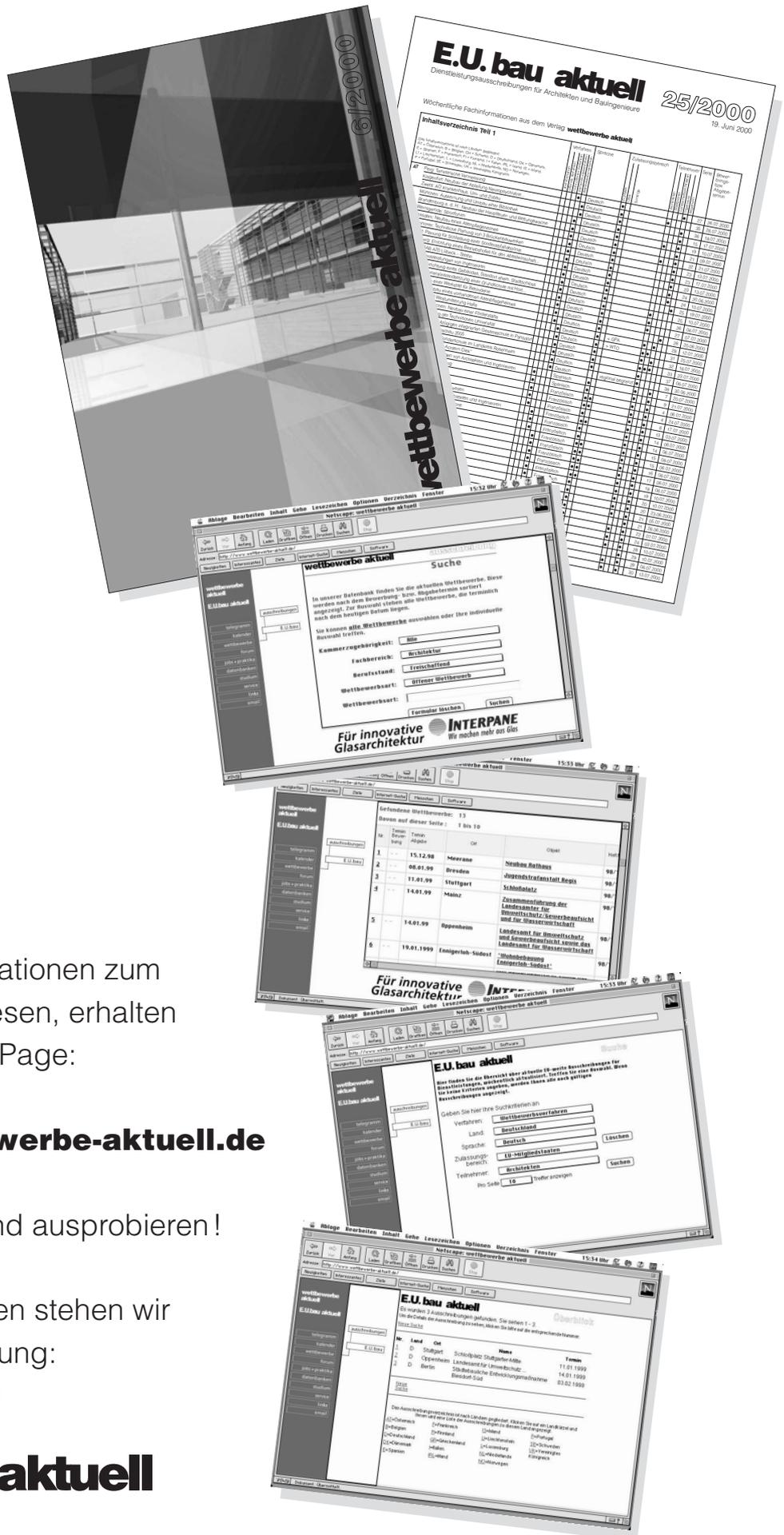


2. Preis: Fink + Jocher, München



3. Preis: Walter Stolz, Rosenheim

Die aktuellsten Ausschreibungen ONLINE . . .



. . . und weitere Informationen zum Thema Wettbewerbswesen, erhalten Sie über unsere Home-Page:

<http://www.wettbewerbe-aktuell.de>

Einfach rein ins Netz und ausprobieren!

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Telefon 0761/77 4 55-0

wettbewerbe aktuell